

Reise nach Bremerhaven

GRONAU. Die Seestadt Bremerhaven, wirtschaftliches und kulturelles Zentrum zwischen Elbe und Weser, ist das Ziel des diesjährigen Vereinsausfluges des Männergesangsvereins Eintracht Gronau, der in der Zeit vom 1. bis zum 4. Mai stattfindet.

Auf der Hinfahrt wird die Freie Hansestadt Bremen besucht. Die Böttcherstraße, das Glockenspiel, das Rathaus, der Roland, Symbol der Bürgerfreiheit, der Dom und der Schnoor sind Stationen eines geführten Rundgangs. Der Schnoor, ein ehemals vergessenes Arme-Leute-Quartier, ist heute eine touristische Attraktion.

In Bremerhaven bezieht die Gruppe in einem Vier-Sterne-Hotel mitten im „Schaufenster Fischereihafen“ Quartier. Im historischen Teil des größten Fischereihafens Europas finden die Besucher eine Vielfalt an Gastronomie und kulturellen Angeboten.

Bei einer Hafenrundfahrt wird anschaulich die Bedeutung des Hafens als internationale Drehscheibe des Seeverkehrs vermittelt. Selbstverständlich darf in der Museumsstadt Bremerhaven ein Besuch der vielfältigen Museen nicht fehlen. Das Schifffahrtsmuseum und das „Auswandererhaus“, ein Erlebnismuseum der besonderen Art, sind ein Muss.

Wer richtig Seeluft schnuppern will, unternimmt einen fakultativen Tagesausflug zur einzigen Hochseeinsel Deutschlands – Helgoland. Ein weiterer Ausflug führt in das Umland, ins Watt, in die romantischen Häfen im Land Wursten und im Hadelner Land.

Für die Fahrt sind noch einige Plätze frei. Auch Nichtmitglieder können an der Reise teilnehmen. Interessenten können sich bis zum 10. Januar bei Helmut Franke melden, Telefon 06251/39507. *red*